

# Reise durch eine kosmopolitische Region

Eine Ausstellung über den „Grande Marche“ entlang der Südgrenze Luxemburgs ist im Kulturzentrum am Eurobahnhof zu sehen – und auch in Frankreich, Luxemburg und Belgien.

**SAARBRÜCKEN** (red) „La Grande Marche“ ist ein bürgernahes Projekt, welches vier Länder aneinanderückt: Luxemburg, Belgien, Frankreich und Deutschland. Europa steht vor einer Reihe von Herausforderungen und muss dabei den Erwartungen und Bestrebungen ihrer Bürger gerecht werden. Was wäre, wenn wir uns – genau in jenem Moment, da alles unerhört schnell zu gehen scheint – plötzlich Zeit ließen? Zeit zum Nachdenken, zum Zuhören, Zeit für Austausch und die Gegenüberstellung verschiedener Meinungen und Ideen? Im Sommer 2021 machten sich Simon Brunel und Nicolas Pannetier vom „Atelier limo“ auf zu einem Fußmarsch entlang der Südgrenze Luxemburgs, um von Ost nach West

eine kosmopolitische Region und ihre Bewohner kennen zu lernen.

Unterwegs dokumentierten sie dieses „Miniatur-Europa“, wo in einem Umkreis von 30 Kilometern nicht weniger als vier der Gründungsstaaten der Europäischen Union zu finden sind. Mit einem dokumentarisch-partizipativen Ansatz widmeten sie sich aufmerksam den Geschichten und Bestrebungen der Bewohner und ergründeten ihre Meinungen zu Fragen des Miteinanders, der Sprache und der kulturel-

## **Simon Brunel und Nicolas Pannetier vom „Atelier limo“ sprachen mit den Bürgern über Gemeinsamkeiten und Unterschiede im „Mini-Europa“ unserer Region.**

len Unterschiede, über den Wert der Arbeit, über Solidarität und Nachhaltigkeit.

Diese Porträts bilden in Beziehung zueinander eine Reflexion darüber, wie man Europa auf Augenhöhe mit den Menschen neu denken



Die Ausstellung über „La Grande Marche“ läuft ab 10. Juni im Kulturzentrum am Eurobahnhof.

FOTO: KULTURZENTRUM

kann. Die Ergebnisse und die Dokumentation von „La Grande Marche“ entlang der Grenzen werden in einer multimedialen Wanderausstellung, einer steuerbaren Web-Plattform und einem kurzen Dokumentarfilm präsentiert. Die Ausstellung wird im

Kulturzentrum am Eurobahnhof (KuBa) in Saarbrücken, im Le Puzzle, Thionville, im Maison du Savoir, Esch-Belval, in Luxemburg und im La Harpaille im belgischen Aubange gezeigt. „La Grande Marche“ ist Teil des Programms von „Esch 2022

– Kulturhauptstadt Europa“. Der Eintritt ist frei.

.....  
**Die Vernissage** in Saarbrücken ist am Freitag, 10. Juni, 19 Uhr, in der KuBa-Kantine. Die Ausstellung läuft bis einschließlich Sonntag, 10. Juli.